

Für jedes Heft wird ein Repräsentant oder eine Repräsentantin eines heilpädagogischen Fachgebiets dazu eingeladen, einen persönlich gefärbten Kurzbeitrag zu voraussichtlichen Trends der kommenden Jahre in Forschung, Theorie und Praxis zu verfassen. In den ersten Nummern der neuen VHN lassen wir nochmals einige Personen zu Wort kommen, welche die deutschsprachige Heil- bzw. Sonderpädagogik in früheren Jahrzehnten maßgeblich geprägt haben.

Der Trend

Heinz Bach

Was eigentlich ist der Trend?
 Das von selbst sich Tragende, Verstärkende?
 Das Sicherheit Gebende?
 Das Erfolg Versprechende?
 Die Geborgenheit in der Wahrheit?
 Das nicht zu Hinterfragende?
 Die Suggestion der Richtigkeit?
 Die Aufforderung zu unkritischer Gläubigkeit?
 Die Entlastung von eigenen Wert-
 entscheidungen?
 Das bereits Entschiedene?
 Das Forschung entbehrlich Machende?
 Das offene Fragen Zuscharrende?
 Das goldene Kalb der Heil-, Sonder-,
 Behinderten-, Rehabilitationspädagogik?

Oder sollte Trend das Aufspüren der offenen
 oder gar unbequemen Fragen sein?
 Das der Kritik, des Widerspruchs Bedürftige?
 Das Unsicherheit Stiftende, das wütend,
 verzweifelt Machende?
 Das Wiederaufgreifen der vermeintlichen
 Klarheiten?
 Der Unruheherd unter den Etablierten,
 Einflussreichen?
 Der Trend gegen den Trend?
 Der Abgesang auf die Prognosen?

Prof. Dr. Heinz Bach
 Am Eselsweg 33
 D-55128 Mainz